

## Inhaltsverzeichnis

<i>Wolfgang Diewald</i> : BASG Bayerischer Wald – Exkursionsberichte 2015 .....	3
<i>Wolfgang Diewald</i> : Kurzmitteilungen Botanik II .....	7
<i>Stefan Müller-Kroehling &amp; Matthias Jantsch</i> : Auswirkungen des Klimawandels auf die Wald-Laufkäferfauna des Bayerischen Waldes .....	10
<i>Rudolf Ritt &amp; Peter Lichtmanecker</i> : Infection=Belüftung – Geschichten und Geschichte der Schmetterlinge des Passauer Raumes, 4. Teil: Spanner ( <i>Geometridae</i> ) .....	22
<i>Sebastian Zoder &amp; Rudolf Ritt</i> : Besondere Begegnungen in der Passauer Natur .....	45
<i>Willy Zahlheimer, Thomas Herrmann, Ulrich Teuber, Rudolf Ritt, Thomas Fickert &amp; Otto Aßmann</i> : Die Gaißa-Doppelschleife bei Ritzing: Wertvolle Natur! (Gemeinde Tiefenbach, Landkreis Passau) .....	51
<i>Fritz Pfaffl</i> : Das Sulzfelder-Bergbaurevier von Bodenmais im Bayerischen Wald .....	88
<i>Thomas Hirche &amp; Fritz Pfaffl</i> : Gesteine und Mineralien der vergessenen Erzgrube Sankt Maria Barbara bei Unterried .....	96
<i>Thomas Hirche &amp; Fritz Pfaffl</i> : Die Mineralführung der Bodenmaiser Sulzfelder-Zone im Bayerischen Wald .....	101

## Impressum

### Herausgeber

Naturwissenschaftlicher Verein Passau e. V., Naturkundlicher Kreis Bayerischer Wald e. V. und Botanische Arbeits- und Schutzgemeinschaft Bayerischer Wald

### Schriftleitung

Botanik - Zoologie - Naturschutz:  
Wolfgang Diewald, Prof. Dr. Helmut Fürsch, Thomas Herrmann  
Geologie - Lagerstättenkunde - Mineralogie:  
Fritz Pfaffl, RNDr. Jiří Babůrek

### Layout, Endredaktion

Wolfgang Ahlmer, Thomas Herrmann, Herbert Stockbauer

### Druck

Offsetdruckerei Rothe, Passau

## Hinweise für Autoren

Die Zeitschrift „Der Bayerische Wald“ veröffentlicht bio- und geowissenschaftliche sowie naturschutzfachliche Arbeiten über den Bayerischen Wald sowie angrenzende Gebiete. Für den Inhalt der Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.

Die möglichst knapp zu fassenden Manuskripte sollen den allgemeinen Bedingungen für die Abfassung wissenschaftlicher Publikationen entsprechen. Der Arbeit ist möglichst eine kurze Zusammenfassung voranzustellen. Fußnoten sind nicht erwünscht. Erläuterungen und Hinweise sind in den Text einzubauen. Am Schluss des Artikels zeichnet der Verfasser mit Namen und Anschrift.

Strichzeichnungen sollten rein schwarzweiß, reproduktionsfähig und mit sauberer Beschriftung erstellt werden. Vorlagen für fotografische Abbildungen müssen kontrastreich, scharf und auf glänzendem Papier vorliegen. Es können Farb- und Schwarzweißaufnahmen verwendet werden. Die Reproduktion erfolgt aus drucktechnischen Gründen jedoch nur schwarzweiß. Sämtliche Grafiken und Fotos sollen auf die Satzspiegelbreiten von 8,5 cm (einspaltig) bis 18,0 cm (zweispaltig) ausgerichtet sein. Die maximale Höhe darf 25 cm nicht überschreiten. Fotos müssen so gestaltet sein, dass sie einen Zuschuss auf diese Formate ohne Informationsverlust erlauben. Wissenschaftliche Namen werden *kursiv* geschrieben. **Zitierte Autoren sind in KAPITÄLCHEN anzuführen, nicht in GROSSBUCHSTABEN.** Verbreitungshinweise sind möglichst mit der Nummer der Topografischen Karte 1:25.000 und der Quadrantenzahl zu versehen (Beispiel: MTB 7447/1).

Für das Literaturverzeichnis gilt folgendes Muster:

- Zeitschriftenveröffentlichungen:

HUBER, A. & B. MEIER (1987): Titel [- Untertitel]. – Zeitschrift **Bandzahl**: Anfangsseite-Schlussseite.

- Buchveröffentlichungen:

HUBER, A. & B. MEIER (1987): Titel [- Untertitel]. – [Auflage,] Gesamtseitenzahl, Verlagsort.

Die Autoren werden gebeten, ihre Manuskripte druckfertig formuliert als Papiervorlage DIN A4 in einfacher Ausfertigung beim zuständigen Schriftleiter einzureichen. Die Manuskripte sind in Maschinenschrift zu erstellen, handgeschriebene Texte werden wegen der Gefahr von Übertragungsfehlern nicht angenommen. Das Manuskript braucht keine spezielle Formatierung einzuhalten, da alle Beiträge vor dem Druck neu gesetzt werden. Die Textstruktur mit Überschriften und Absätzen soll jedoch vorhanden sein.

Manuskripte und Abbildungen sind möglichst auch auf Datenträger oder per Email einzusenden. Die Bearbeitung sollte bevorzugt mit Word für Windows erfolgen. Abbildungen können auch von der Redaktion gescannt werden.

**Die Beiträge sind an die jeweiligen Schriftleiter einzusenden:**

### Botanik

Wolfgang Diewald, Stephanusweg 4, 94315 Straubing,  
09421 / 18 98 224, diewald-botanik@t-online.de

### Naturschutz

Thomas Herrmann, Am Burgberg 17, 94127 Neuburg am Inn,  
08507 / 92 20 53, thomas.herrmann@landschaftundplan-passau.de

### Zoologie

Prof. Dr. Helmut Fürsch, Bayerwaldstraße 26, 94161 Ruderting,  
08509 / 12 34, helmut.fuersch@uni-passau.de

### Geologie und Mineralogie

Fritz Pfaffl, Pfarrer-Fürst-Straße 10, 94227 Zwiesel,  
09922 / 13 90

### Lagerstättenkunde

RNDr. Jiří Babůrek, Český geologický ústav, Klárov 3,  
CZ 181 21 Praha, Tschechische Republik, baburek@cgu.cz

„Der Bayerische Wald“ erscheint mit zwei Heften im Jahr oder einmal als Doppelheft. Die Zeitschrift wird ohne gewerblichen Gewinn herausgegeben. Die Verfasser von Beiträgen erhalten kein Honorar. Nichtmitglieder können Einzel Exemplare der Zeitschrift über die Vereinsvorstände beziehen.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Der Bayerische Wald](#)

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: [28\\_1-2](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Inhaltsverzeichnis 2](#)